

## Vereinsgemeinschaft schreibt schwarze Zahlen Franz Herzog gibt Amt des Stellvertreters ab

### Aichhalden

Rasch konnten die üblichen Regularien bei der Jahreshauptversammlung der Vereinsgemeinschaft abgewickelt werden. Vorsitzender Werner Schüle blickte mit Zufriedenheit auf das vergangene Jahr zurück. Herausragend war das Dorffest unter Beteiligung der angeschlossenen Vereine. Das nächste Dorffest ist für B. bis 10. Juli 1994 geplant.

Bauleistungen an der Festplatzanlage, so Schüle in seinen weiteren Ausführungen, habe Zweitvorsitzender Franz Herzog vorgenommen. Hier wurde der Bereich Wirtschaftsraum umgestaltet und abisoliert, sowie die Wände verfliest.

Die Kassengeschäfte, von Kassierer Manfred Müller in vorbildlicher Weise geführt, zeigten positive Tendenzen im Haben-Bereich. Was vom Vorsitzenden mit Freude registriert worden ist, hatte er doch vor fünf Jahren bei seinem Amtsantritt noch dicke rote Zahlen vorgefunden.

Hier zeige sich einmal mehr, die Gemeinsamkeit mache stark.

Zur Wahl stand an diesem Abend der Posten des zweiten Vorsitzenden, den Franz Herzog nach mehreren Jahren zur Verfügung stellte. Gefunden wurde an diesem Abend kein neuer Kandidat, wohl aber ist man in Verhandlungen.

Große Aufgaben stehen im kommenden Jahr nicht an. Einzig ist ein Umbau mit Durchgang zu den WC's vom Innenbereich der Festplatzanlage her vorgesehen. Ferner werden die Papiersammlungen künftig nicht mehr von der Vereinsgemeinschaft ausgeführt, sondern von einzelnen Vereinen selbst im Zusammenhang mit der Jugendarbeit. Der nächste Termin, Samstag, 3. April, steht bereits. Ausrichter ist die Jugend des Athletenbundes.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurden die anfallenden Termine aller Aichhalder Vereine bis Fasnet 1994 koordiniert und festgehalten. (brg)